

Der Planungs- und Bauausschuss der Gemeinde Breitenfelde

Protokoll der Ausschusssitzung vom 15.06.2017

Sitzungsort: Amtsgebäude Borstorfer Str.
Sitzungsbeginn: 19:30
Ende: 21:55
Anwesend: Dirk Hack (Vorsitzender)
 Anne Fröhlich (BGM)
 Marc Aue (GV)
 Gudrun Heins-Koletzki (GV)
 Peter Westphal (GV)

Gäste: Oliver Röhrs (GV)
 Rüdiger v. Treuenfels (GV)
 Dietmar Griese (GV)
 Arnold Bruhn (GV)
 Herr Ropers
 Herr Bürau
 Herr Pemöller
 Sieben Einwohner

Ausschussmitglied Hinnerk Bruhn fehlt entschuldigt.
Vertretung Olaf Baumgarten stand auch nicht zur Verfügung.

TOP 1

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Bestimmung des Protokollführers (Heins-Koletzki).

TOP 3

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TOP 4

Der Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit wird zugestimmt.

TOP 5

Zur Niederschrift vom 12.05.2016 gibt es keine Einwände.

TOP 6

Zur Niederschrift v. 5.4.2017 gibt es keine Einwände.

TOP 7

Herr Bürau teilt mit, dass ein Termin mit der unteren Naturschutzbehörde und der Wasserbehörde statt fand.

Die Änderungen werden von ihm eingearbeitet.

Ende Juni ist dann das Leistungsverzeichnis fertiggestellt, und die Ausschreibungen gehen schnellstmöglich raus.

Um die Kosten nicht unnötig in die Höhe zu treiben (bis zu 25%) soll mit dem Baubeginn erst im Herbst 2017 begonnen werden.

Kanalbau im Winter, Straßenbau im Frühjahr 2018.

Die Kredite sollen aber rechtzeitig beantragt werden.

Im Amtsblatt und im Internet werden die Bürger über dieses Vorgehen informiert.

Auch soll mitgeteilt werden, dass mit der Vergabe der Grundstücke erst im Frühjahr 2018 begonnen werden kann. Dieser Hinweis soll zweimal erscheinen.

Entsprechender Zeitpunkt wird veröffentlicht.

Eine Terminkette erstellt Herr Büräu drei bis vier Monate vor Baubeginn.

Die Teilung der Grundstücke muss mit dem Straßenbau abgesprochen werden.

Eventuell soll das Baugebiet mit Fernwärme beheizt werden.

Mit Herrn Schmaljohann wird Kontakt aufgenommen

Verschiedene Straßenbelagsmuster werden in die Ausschreibungen gehen.

TOP 8

Es liegen drei Angebote vor.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den günstigeren Anbieter zu beauftragen.

TOP 9

Die Feuerwehr wird gebeten ein komplettes Konzept über die Nutzung für private Feiern im FGH zu erstellen.

TOP 10

Es wurde angeregt den Weg am Knüllen und im Rosengarten den Gehweg zu sanieren.

Weiter wurde über die Sanierung der Regenwasserläufe gesprochen. Der Gemeindevertretung wird empfohlen einen Auftrag zu vergeben, dass die Regenwasserleitungen gefilmt werden.

Die Ausschussmitglieder sind sich nicht einig darüber, ob das ganze Dorf oder nur abschnittweise entsprechende Straßen gefilmt werden sollen.

TOP 12

Ein Gutachten liegt vor.

Auf der nächsten Gemeinderatssitzung soll dieses den Gemeindevertretern vorgestellt werden.

TOP 13

Es wird überlegt wie die Fläche genutzt werden kann.

TOP 14

Das Grundstück wird nicht veräußert.

TOP 15.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

TOP 16

Windenergie - Da unterschiedliche Meinungen vorhanden sind wird keine Stellungnahme zum 30.6.2017 abgeben. Es wird nicht negativ gesehen.

Der Heckenschnitt im Rosengartenweg wird von Herrn Westphal abgeholt.

Wohncontainer sollen für die Feuerwehr beantragt werden.

Für das Protokoll

Gudrun Heins-Koletzki

22.06.2017